



Hauptversammlung

Hamburg, den 29. Juni 2007

Agenda

- Verlauf des Geschäftsjahres 2006
- Besonderheiten und Veränderungen des Geschäftsmodells
- Ausblick auf die künftige strategische Ausrichtung

Geschäftsmodell



Chronologie des Geschäftsjahres 2006

- **28. Februar 2006: Außerordentliche Hauptversammlung**
 - ⇒ Zustimmung zur Einbringung der TreuKonzept Vermögensberatungs- und Vermittlungsgesellschaft mbH und Dr. Ludz Vermögensberatungs- und Vermittlungsgesellschaft mbH in die Feedback AG

- **April 2006: Erwerb der Feedback Trading GmbH**
 - ⇒ Begründung eines innovativen Wertpapier-Eigenhandels

- **24. April 2006: Handelsregister (Kapitalmaßnahmen)**
 - ⇒ mit der Eintragung der Kapitalmaßnahmen in das Handelsregister Abschluss wichtiger Prozesse in formaler Hinsicht

Chronologie des Geschäftsjahres 2006

- **Mai 2006: Sitzverlegung der Feedback AG**
 - ⇒ Sitz der Gesellschaft von Regensburg nach Hamburg verlagert

- **Juni 2006: Erfolgreiche Barkapitalerhöhung von ca. EUR 4 Mio.**
 - ⇒ solide Grundlage für weiteres Wachstum geschaffen

- **August 2006: Abschluss von Ergebnisabführungsverträgen mit Tochtergesellschaften (Treukonzept GmbH, Dr. Ludz GmbH und Feedback Trading GmbH)**
 - ⇒ steuerliche Optimierung der Gesellschaftsstruktur vollzogen

Verlauf des Geschäftsjahres 2006

- **Erfolgreiches Geschäftsjahr für die Feedback AG**

- ⇒ Ziele übertroffen
- ⇒ Marktposition ausgebaut
- ⇒ Ausschüttungsfähigkeit wiederhergestellt
- ⇒ Hervorragende Basis für zukünftige Herausforderungen

- **Konsolidierung und Marktkonzentration**

- ⇒ zunehmende Anzahl von Kooperationen, Unternehmenszusammenschlüssen sowie Akquisitionen im Markt für Finanzdienstleistungen
- ⇒ Der Markt für Beteiligungsprodukte wird zunehmend anspruchsvoller

Verlauf des Geschäftsjahres 2006

- **Veränderung der Produktstruktur, neue Investitionstrends**

- ⇒ Immobilienfonds schwächer, Schiffsfonds eher stagnierend auf hohem Niveau
- ⇒ hohe Zuwächse bei Private Equity-Fonds, Wandel bei regenerativen Energien-Fonds (Windkraftfonds werden durch Fonds mit alternativen Energiegewinnungstechniken abgelöst)
- ⇒ neue Produktgattungen wie z.B. Infrastrukturfonds oder Hypothekenfonds erschließen zusätzliche (Investitions-)Märkte
- ⇒ allgemein zeichnet sich die Notwendigkeit für Produktinnovationen ab

Verlauf des Geschäftsjahres 2006

▪ Steuerliche Gesetzgebung




- ⇒ unter verfassungsrechtlichen Gesichtspunkten fragwürdige Einführung der Anwendung des § 15b EStG auf sämtliche Kapitaleinkünfte – rückwirkend auf den 1. Januar 2006
- ⇒ hoher finanzieller Aufwand für den Markt (betroffene Produkte u.a. Global Fortune IV/Macquarie sowie Smart Invest/Deutsche Bank sowie Augmentas/Assentus Bank)

▪ Margenentwicklung

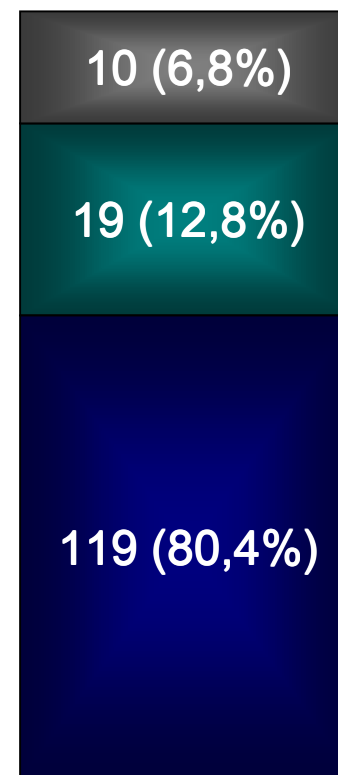
- ⇒ anhaltender Margendruck
- ⇒ zunehmend heterogene, weil produktabhängige Margen

Verlauf des Geschäftsjahres 2006

Geschäftsfelder:

-  Sonstige
-  Private Placements
-  Geschlossene Publikumsfonds

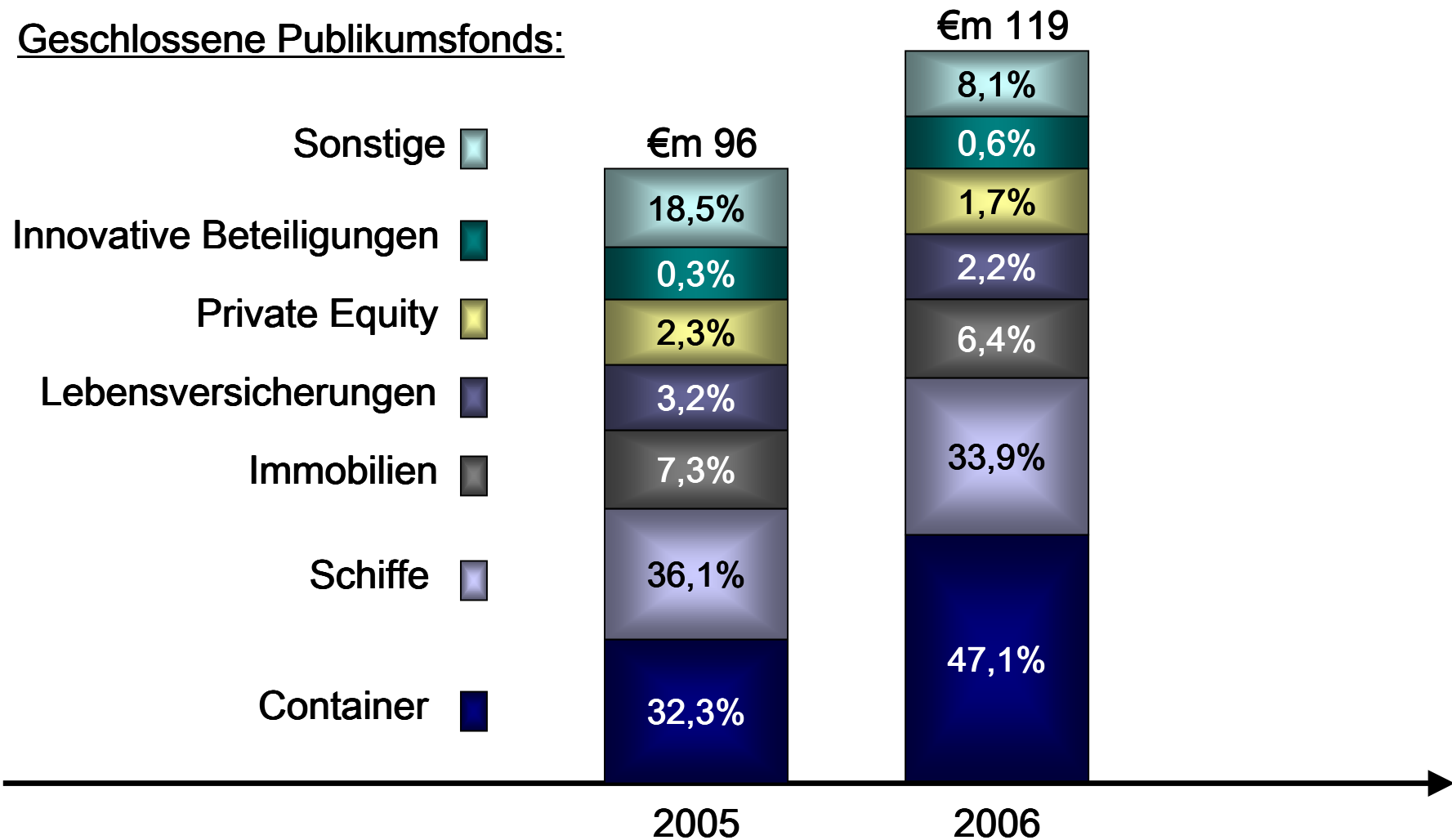
€m 148



2006

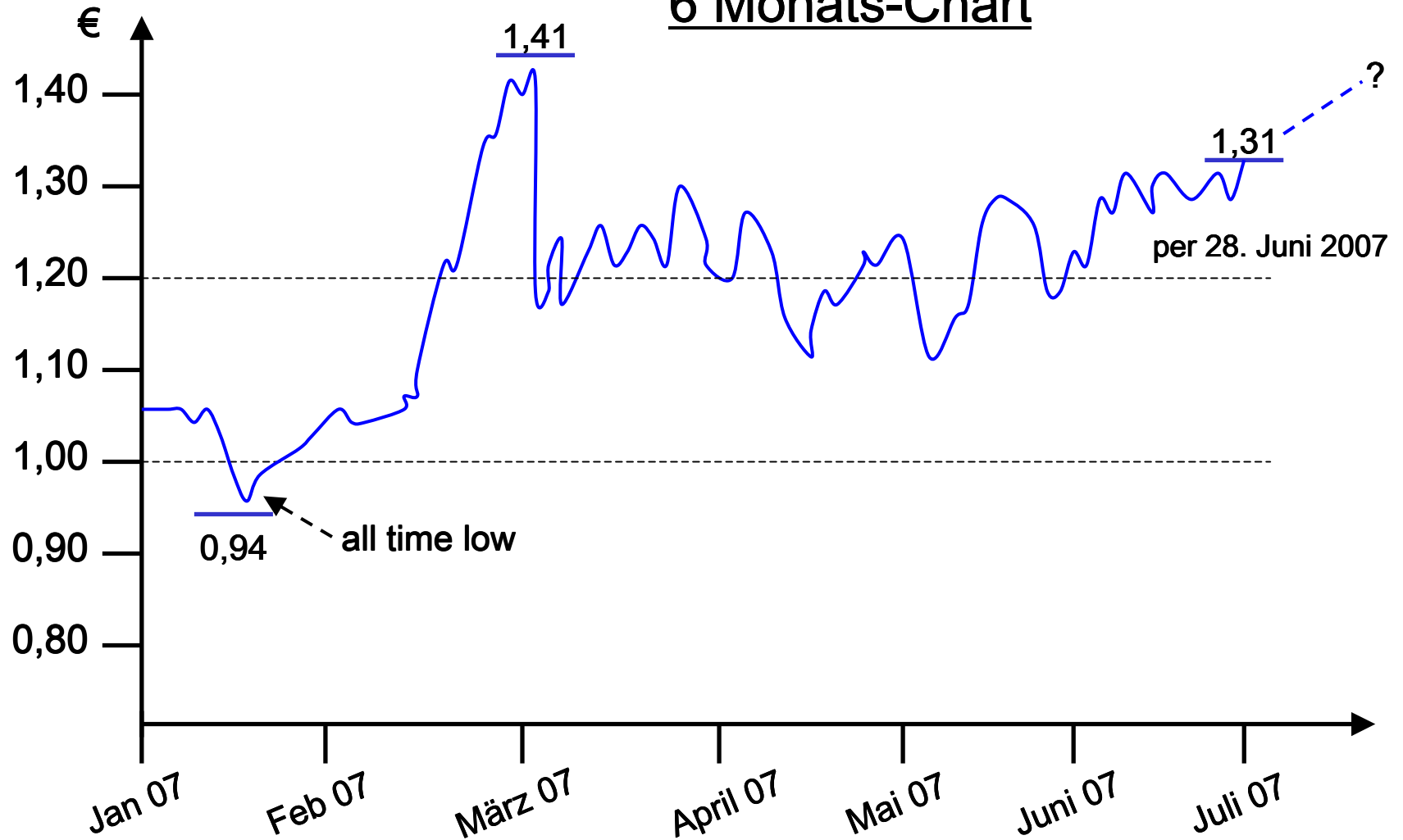
Verlauf des Geschäftsjahres 2006

Geschlossene Publikumsfonds:

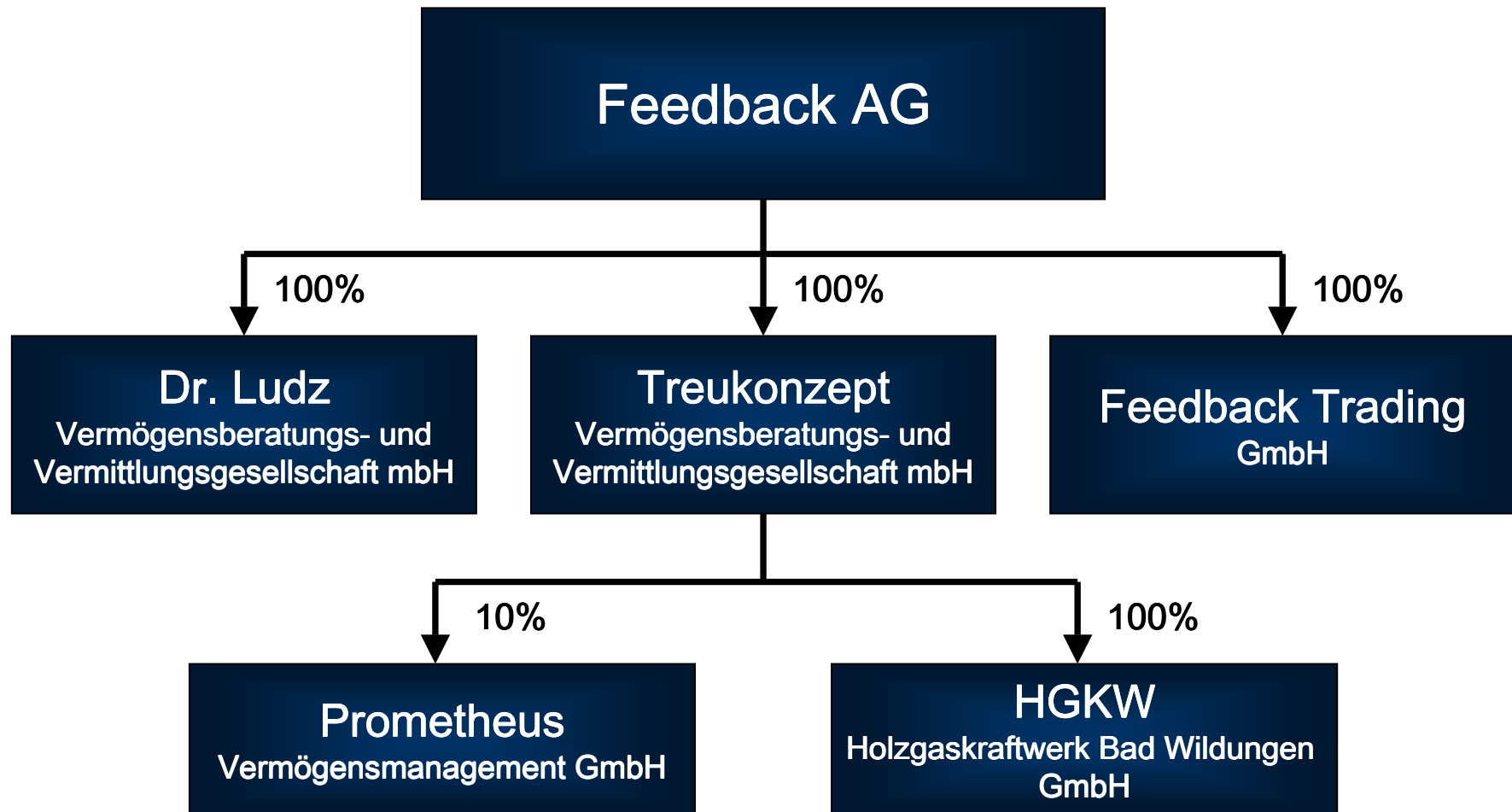


Aktienkursentwicklung

6 Monats-Chart



Konzernstruktur



Pilotprojekt in Zukunftstechnologie

HGKW

Holzgaskraftwerk Bad Wildungen
GmbH

- Notwendigkeit der Verbreiterung der Produktpalette
- Regenerative Energien als Markt der Zukunft
- Erzeugung von Energie mittels Biomasse
- Gründung einer eigenen Projektgesellschaft
- Machbarkeitsstudie
- Eignung für Publikumsfonds wie für Private Placements
- Zusammenarbeit mit Partnern, die über umfangreiche Expertise verfügen
- Inbetriebnahme im 4. Quartal 2007 vorgesehen

Synergieeffekte durch Beteiligungserwerb

Prometheus
Vermögensmanagement
GmbH

- Anschaffungskosten: T€ 10
- Jahresüberschuss im Jahr 2006 um 80% gesteigert
- Zusätzliche Deckungsbeiträge für den Konzern durch Abwicklung/
Einreichung von geschlossenen Fondsbeteiligungen
⇒ ca. je T€ 20 für 2005 und 2006
- Anteilige Ausschüttung in 2006 für 2005 bereits: T€ 15

Finanzdaten Konzernabschluss 2006*

Finanzkennzahlen (T€)	Ist 2006
Umsatzerlöse	14.005
EBITDA	1.143
EBT	667
Jahresüberschuss	224
EPS (€)	0,03

* Rechnungslegung nach HGB, einschl. Goodwill-Abschreibung über 15 Jahre

Ergebnissegmentierung 2006*

(T€)	Geschl. Fonds	Private Placements	Wertpapier- eigenhandel	Holding- kosten/ Konsolidierung	Summe
EBITDA	785	321	654	-617	1.143
Zinsen	1	0	12	15	28
Abschreibungen	-51	0	0	-453	-504
EBT	735	321	666	-1.055	667
Steuern	-309	-135	-269	270	-443
Jahresüberschuss	426	186	397	-785	224

* Rechnungslegung nach HGB, einschl. Goodwill-Abschreibung über 15 Jahre

Ergebnisüberleitung

		(T€)
	Jahresüberschuss (Konzernabschluss)	224
+	Goodwill-Abschreibung	453
+	Ausgeschüttete Ergebnisse aus 2005	
	Dr. Ludz GmbH	285
	Treukonzept GmbH	296
=	Jahresüberschuss Feedback AG (Einzelabschluss)	1.258

Ermittlung des ausschüttbaren Ergebnisses

		(T€)
	Jahresüberschuss Feedback AG (Konzern)	224
+	Abschreibungen Goodwill	453
=	Ausschüttungsbasis	677
⇒	Ausschüttungsvorschlag	708

Fazit: Ausschüttungsvorschlag gedeckt durch Ergebnis der operativen Tätigkeit

Gewinnverwendungsvorschlag für 2006

- Dividende pro Aktie € 0,06
- Anzahl der dividendenberechtigten Aktien: 11.807.927

		(€)
	Bilanzgewinn Feedback AG	1.089.189,77
./.	Aussüttungsvolumen	708.475,62
=	Vortrag auf neue Rechnung	380.714,15

Ergebnisquellen der Feedback AG

Feedback AG			
Erträge aus Beteiligungen (T€)		Erträge aus Gewinnabführung (T€)	
Ergebnis 2005 Dr. Ludz GmbH (nicht im Konzernergebnis)	285	228	Ergebnis 2006 Dr. Ludz GmbH
Ergebnis 2005 Treukonzept GmbH (nicht im Konzernergebnis)	296	579	Ergebnis 2006 Treukonzept GmbH
Ergebnis 2006 Feedback Trading GmbH	396		
	977	807	

Exklusives Dachfondskonzept als Vertriebsprojekt

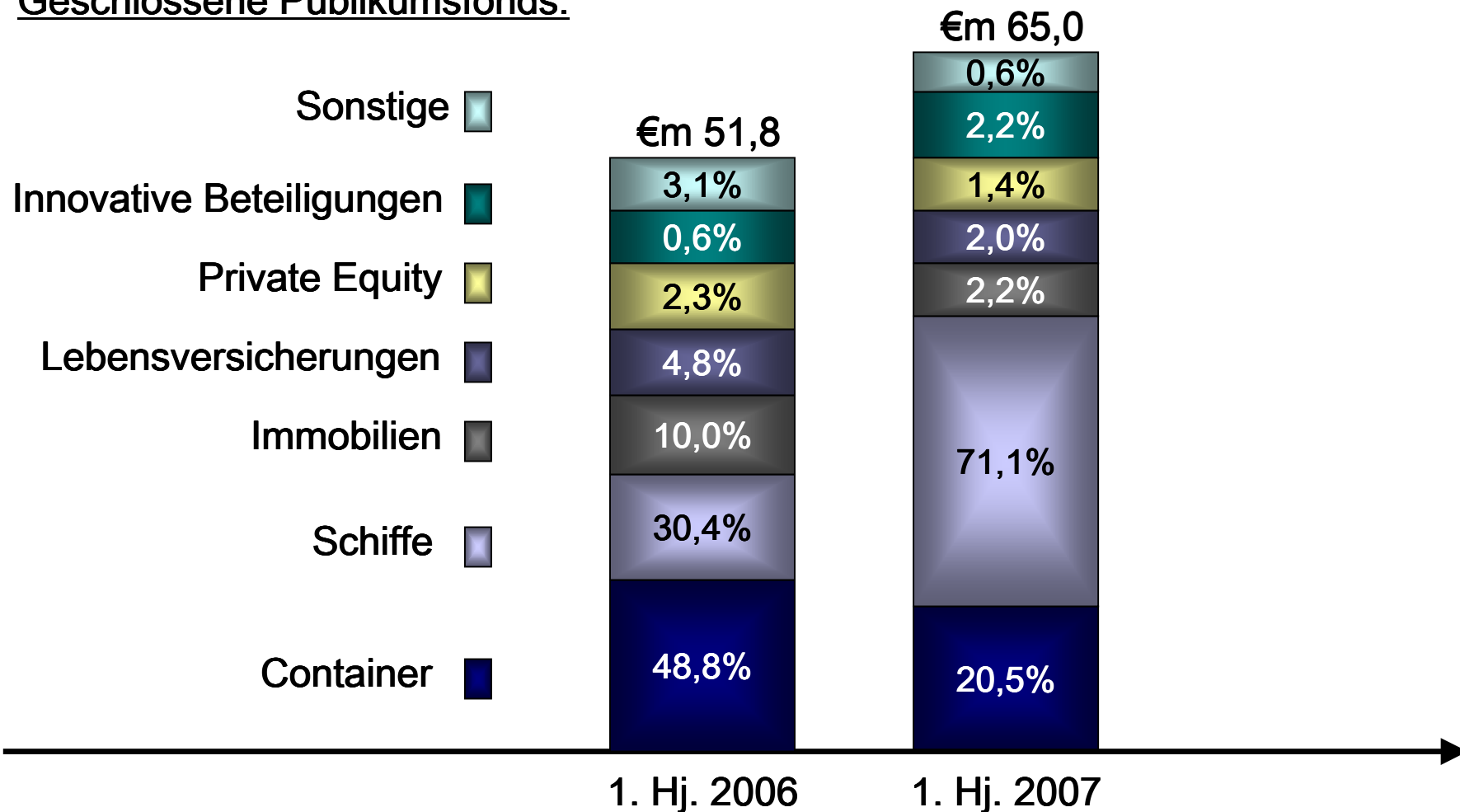
- **Etablierung des Initiators Meerwert Beteiligungen GmbH**
 - ⇒ Ziel: Konzeption von Beteiligungsprodukten, die geänderte Marktbedürfnisse berücksichtigen
- **Dachfonds Deutsche Schifffahrt (DDS 07)**
 - ⇒ Erster emissionshausübergreifender Dachfonds in geschlossene Schiffsbeteiligungen
- **Exklusivplatzierung durch die Dr. Ludz Vermögensberatungs- und Vermittlungsgesellschaft mbH**
 - ⇒ Innovative Produktidee mit Alleinstellungsmerkmalen (Andienungsrecht, mehrdimensionale Streuung, steuerlich günstige Gesamtkonstellation)
 - ⇒ Eigenkapitalvolumen € 15 Mio., Fondsvolumen € 25 Mio.
 - ⇒ Zügige Platzierung erfolgte im Mai/Juni 2007, deutlich überzeichnet
- **Nachfolgefonds DDS 08 bereits in Planung**

Treuhandzeichnungen von Schiffsbeteiligungen

- **Treuhänderische Zeichnung des Initialportfolios durch die Tochtergesellschaften der Feedback AG für die Meerwert Beteiligungen GmbH**
 - ⇒ Zur Realisierung des Projekts wurden temporäre treuhänderische Zeichnungen in Höhe von T€ 6.500 seitens der Feedback AG durchgeführt
 - ⇒ Die Erstattung aller Ansprüche durch die Meerwert Beteiligungen GmbH erfolgt bis zum 30. Juni 2007

Verlauf des 1. Halbjahres 2007

Geschlossene Publikumsfonds:



Finanzdaten Konzernabschluss*

Finanzkennzahlen (T€)	1. Hj. 2006	1. Hj. 2007**	Differenz
Umsatzerlöse	4.522	7.900	74,7%
EBITDA	558	1.150	106,1%
EBT	301	890	195,7%
Jahresüberschuss	36	420	1.066,7%

* Rechnungslegung nach HGB, einschl. Goodwill-Abschreibung über 15 Jahre
 ** Vorläufige Zahlen (gerundet)

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2007

Geschlossene Publikumsfonds:

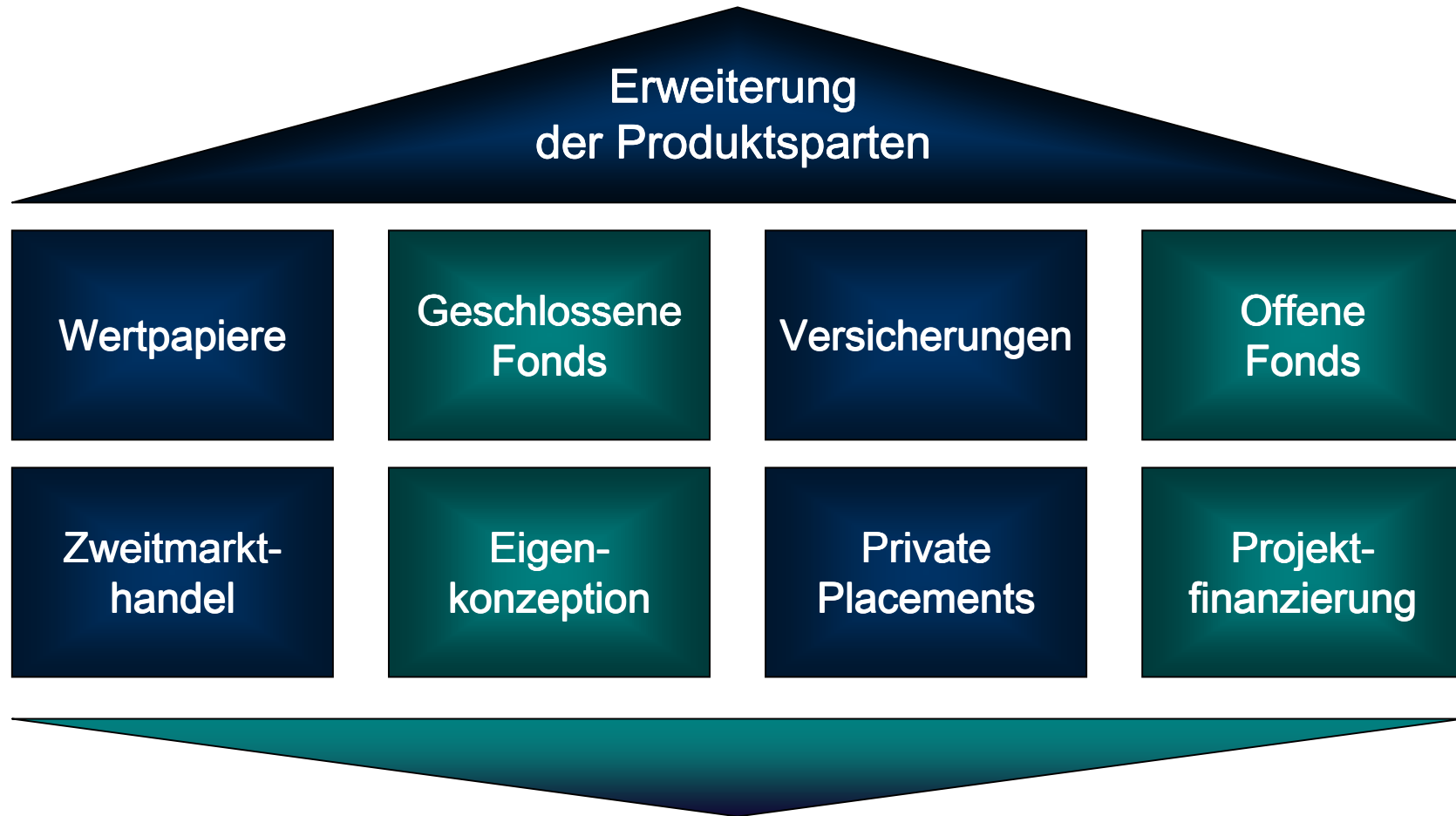
Jahr	Vermitteltes Beteiligungsvolumen
2006	€m 119
2007	€m ca. 150-160

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2007*

Finanzkennzahlen (T€)	2006	2007**
EBITDA	1.143	1.800-2.000
EBT	667	1.300-1.500
Jahresüberschuss	224	540-660
EPS (€)	0,03	0,05-0,06

* Rechnungslegung nach HGB, einschl. Goodwill-Abschreibung über 15 Jahre
 ** Geschätzte Werte

Ausblick auf die künftige strategische Ausrichtung



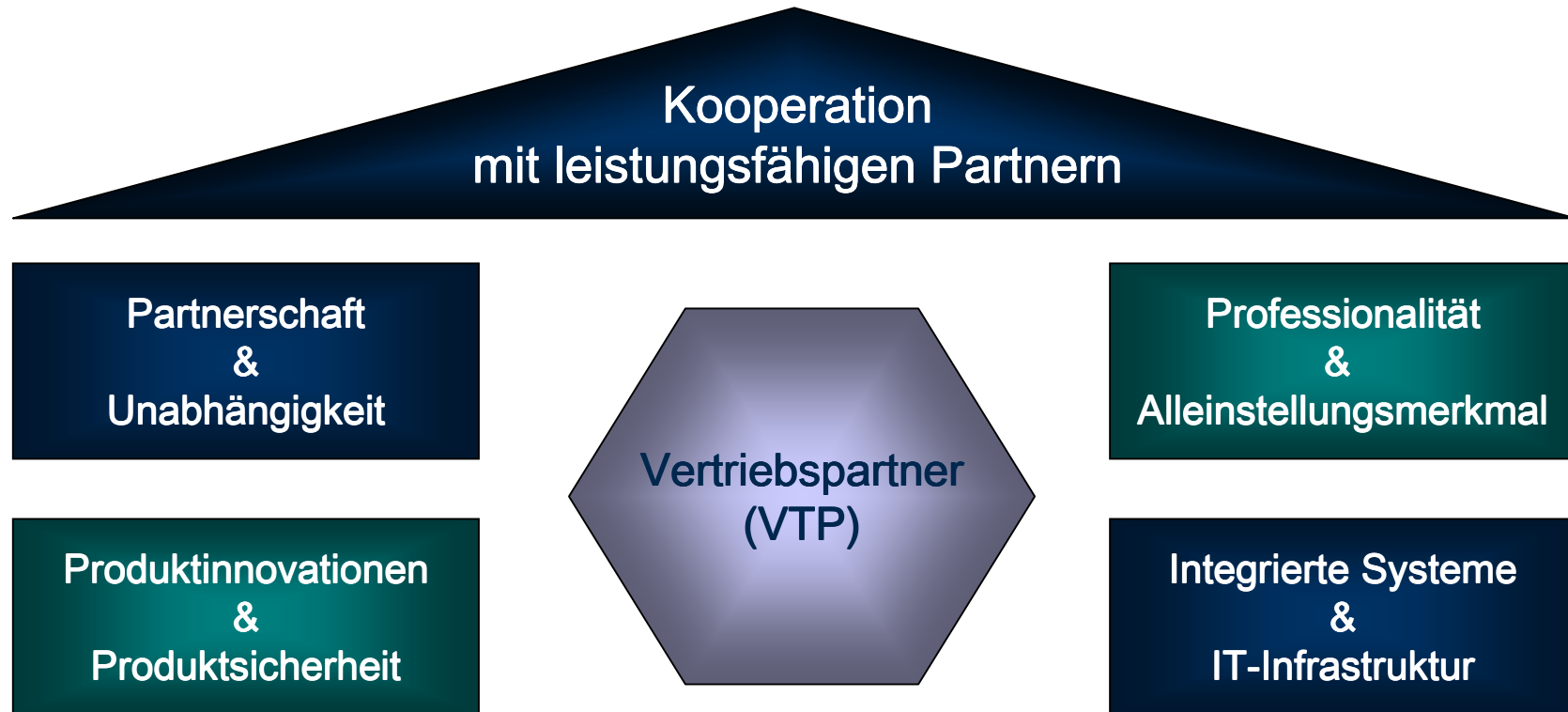
1. Akquisition



Details der geplanten Akquisition

- Erwerb einer Beteiligung an einer norddeutschen Geschäftsbank
- Ziele:
 - (1) Etablierung eines Haftungsdachs
 - (2) Erschließung von Finanzierungsmöglichkeiten
 - (3) Ausweitung der Produktpalette
 - (4) Erweiterung des Kundestammes
- Dimension: Beteiligungsquote von 20%
- Zeitplan: Bis Oktober 2007

2. Joint Ventures



▶ Ziel: Etablierung einer systemintegrierten Plattform

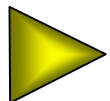
Details der geplanten Joint Ventures

- Partner:
 - (1) germanBroker.net AG (Versicherungssparte)
 - (2) Führende Investmentplattform (Investmentfondssparte)
- Aufgrund fortgeschrittener Verhandlungen zügiger Abschluss erwartet

Investment Case

Ziele der Feedback AG

- Weiterer Ausbau der bestehenden Marktposition
- Auflegung eigener Fonds
- Fokussierung auf Exklusivprodukte
- Erwerb der vorgesehenen Bankbeteiligung
- Gründung und Etablierung eines Haftungsdaches
- Joint Ventures mit erfolgreichen Kooperationspartnern
- Erwirtschaftung kontinuierlich steigender Ergebnisse
- Konsequente Dividendenpolitik



Nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!